

Rund um die Gelbe Wertstofftonne

In die Gelbe Wertstofftonne gehören:

Leichtverpackungen (aus Metall, Kunststoff oder Verbundstoffen) wie

- Folien, Kunststofftüten
- Jogurtbecher, Spülmittelflaschen, Zahnpastatuben
- Styroporverpackungen
- Tetra-Paks (z.B. Milch- und Saftkartons)
- kunststoffbeschichtete Kartons von Gefriergut (z.B. Fischstäbchen, Gemüse und Obst)
- Konservendosen, Deo-Spraydosen
- Jogurtdeckel, Deckel von Konservengläsern
- Drehverschlüsse, Kronkorken
- Aluminiumfolie aus der Schokoladentafel (*)

Außerdem gehören hinein:

Nichtverpackungen aus Kunststoff und/oder Metall wie

- Kunststoffhefter, -umschläge, -lineale
- Kleiderbügel (keine Holzbügel)
- Kunststoffeimer, -schüsseln, -körbe, Mikrowellengeschirr
- Besteck, Töpfe, Pfannen
- Gießkannen, Gartengeräte (wie Harke und Spaten) ohne Stiel
- Schrauben, Nägel, Türklinken u. -beschläge, kleine mechanische Werkzeuge (z.B. Ring- und Maulschlüssel, Säge, Schraubendreher) (*)

Nicht in die Gelbe Wertstofftonne gehören:

- Fließ- und Zellstoffe mit Kunststoffanteil, z.B. Windeln
- Taschen, Ranzen, Schuhe, Gummistiefel, Handschuhe (wie Latex-H.)
- Wachstuchdecke, Platzdeckchen, Gartentischdecke, Textilien
- Kaffeekannen, -filteraufsatz (Glas/Keramik/Porzellan), Kühl-Akkus
- Über- und Blumentöpfe aus Porzellan/Ton/Keramik, Regenschirm
- Kassetten, Schallplatten, Fotoapparate, Filme
- Kunststoff-Gartenstühle
- Fußbodenbelag, Welldächer
- Baufolien, Abdeckplanen, Rohre, Spannbänder
- Papier, Pappen
- Kabel, Telefone, Elektrogeräte (*)

Diese Abfälle sind je nach Abfall über die Restmülltonne oder andere Wege zu entsorgen!

(*) Wir möchten darauf hinweisen, dass die vorgenannten Punkte nur Beispiele darstellen und keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben.